

Vorbereitung

- Distanz Einstichstelle-Krosse ausmessen und entsprechendes ClariVein®-Kathetersystem bereitlegen (45cm oder 65cm).
- 2% Aethoxysklerol® (1ml=20mg) bereitstellen und benötigte Menge berechnen (mg/kg/KG). Dabei die Tageshöchstdosis von 2mg/kg/KG laut Herstellerangaben beachten.
- Als Anhalt: ungefähr 2ml Aethoxysklerol® 2% / pro 10cm zu behandelnder Gefäßlänge.
- Patienten in horizontale Lage bringen (Rückenlage VSM, Seitenäste, Bauchlage VSP).
- Patient gemäß Krankenhausprotokoll für die ClariVein®-Behandlung vorbereiten.

ClariVein®-Kathetersystem unter sterilen Kautelen:

- Dreiwegehahn oder Einwegventil an das System konnektieren.
- ClariVein®-Kathetersystem mit steriler Kochsalzlösung entlüften (Füllvolumen 0.4ml /45cm).
- Dreiwegehahn zum System hin verschließen.
- Motoreinheit testen grüne LED muss aufleuchten.
- Für die Behandlung von Seitenästen oder dünnen Venen eventuell die Rotationsgeschwindigkeit reduzieren.
- Patienten für die bessere Venenpunktion in Antitrendelenburg-Position bringen.
- Ultraschallgestützt mit Lokalanästhesie in die zu behandelnde Vene ein 4F Mini-Einführbesteck einführen.
- Alternativ eine 18Ga (grün) besser 16Ga (grau) Venenverweilkanüle verwenden.
- **Nach erfolgreicher Punktion Patienten wieder in horizontale Lage bringen.**
- Die Spitze des ClariVein®-Kathetersystems unter Ultraschallkontrolle bis zu der Stelle vorschieben an der die Behandlung beginnen soll.
 - Der ClariVein® kann durch leichtes Drehen besser durch enge und geschlängelte Venen manövriert werden.
 - Eventuell mit Kochsalzlösung anspülen.
 - **NICHT ASPIRIEREN.**
 - **Ist der Katheter nicht zu platzieren und muss entfernt werden, sofort nach entfernen mit Kochsalz spülen, um Durchgängigkeit zu wahren.**
- Motoreinheit jetzt mit ClariVein® Kathetersystem verbinden.
- Abgerundete Drahtspitze bei der Behandlung der VSM **VOR** der **vena epigastrica** positionieren.
- Venenverweilkanüle oder Einführbesteck über den Katheter zurückziehen.
- Kathetertiefe eventuell mit Pflasterföhnchen (Eintrittsstelle-Hautniveau) markieren.
- Katheterspitze mittels Ultraschall kontrollieren und dokumentieren.
- 5ml Spritze mit 2% Aethoxysklerol® einspannen.

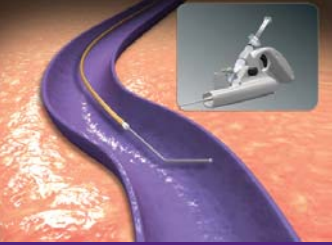
Tipps & Tricks

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.krampfaderleiden.com oder unter den Kontaktadressen für Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Für Deutschland
ab medica Deutschland GmbH & Co. KG
Benediktusstraße 88
40549 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 58 58 81-0
Fax: +49 (0)211 58 58 81-11
info@abmedica.org
www.abmedica.org

Für Österreich
plusmedica GmbH
Prinz-Eugen-Straße 14
1040 Wien
Tel: +43 (0)1 50 32 585
Fax: +43 (0)1 50 32 589
info@plusmedica.at
www.plusmedica.at

Für die Schweiz
1a medical ag
Neumühlestraße 42
8406 Winterthur
Tel: +41 (0)52 316 44 33
Fax: +41 (0)52 316 44 34
info@1amedical.org
www.1amedical.org



ClariVein® Kathetersystem

- Motoreinheit aktivieren und den Katheter dabei 1cm zurückziehen, OHNE Aethoxysklerol® zu verabreichen.
- Danach das ClariVein®-Kathetersystem mit aktiviertem Motor und unter kontinuierlicher Aethoxysklerol®- Gabe zurückziehen.
- Rückzugsgeschwindigkeit von 6 Sekunden / pro 1 cm nicht über- oder unterschreiten (10cm-1 Minute).
- 2% Aethoxysklerol® 0.2ml/pro cm/pro 6 Sekunden (2ml/10cm/1 Minute).
- Katheter dabei immer gerade halten.
- Routinemäßig die Vene nicht mit dem Schallkopf komprimieren, um einen besseren Kontakt zwischen Katheterspitze und Venenwand herzustellen!
- Kann kein Venenspasmus erzeugt werden, bei Bedarf leichte Komprimierung mit der flachen Hand ausüben.
- Mit der Behandlung fortfahren, bis die weiße Kathetermarkierung an der Einstichstelle – Hautniveau erscheint.
- Ab hier 5 cm Katheterlänge verbleibend.
- Noch weitere 2 cm behandeln. Aethoxysklerol®- Injektion beenden und Motor stoppen.
- Kathetersystem entriegeln. Drahtspitze ist nun wieder im Katheter.
- ClariVein®-Kathetersystem kann jetzt einfach und sicher entfernt werden.
- Kontrolle der Behandlung mittels Duplex-Sonographie.

Patienten

- Einstichstelle säubern und mit sterilem Wundverband abdecken.
- Zunächst Klasse II Kompressionsstrumpf für 24 Stunden anlegen. Danach nur noch tagsüber für 8 Stunden über 2 Wochen.
- Sofortige Aufnahme der Alltagsaktivität.

Achtung:

Macht die Motoreinheit während der Behandlung extreme Geräusche (wird lauter) und das ClariVein®-Kathetersystem lässt sich schwer oder nicht mehr zurückziehen:

DIE MOTOREINHEIT abstellen und die Injektion stoppen !

- Patienten informieren, dass es einmal kurz ziehen kann.
Unter Ultraschallkontrolle und eventuell unter Lokalanästhesie kurz an dem ClariVein®-Kathetersystem ziehen, um den Katheter zu lösen.
- Katheterspitze hat sich entweder an einer Venenklappe „verheddert“.
- Katheterspitze ist in einen Seitenast gekommen.
Mit der Behandlung fortfahren.

Tipps & Tricks